

SCHAUTISCH AUFBAUEN 1/4

Du musst zu deiner Prüfung einen Schautisch herrichten. Du brauchst keine Angst davor haben, denn ich zeige dir heute, wie es am besten geht.

Wichtig ist, informiere dich über dein Prüfungsthema vorher. Das kann vom Bundesland zu Bundesland unterschiedlich sein oder auch von deiner Handwerkskammer. Also, vorher informieren.

First Step ist natürlich immer das Tischtuch. Das Tischtuch sollte möglichst faltenfrei sein. Da du das zur Prüfung mittransportierst, bügel es zu Hause und ziehe es auf eine Rolle, lege es so hin und dann solltest du zur Prüfung möglichst keine Falten draufhaben. Du siehst jetzt hier, dass ich hier vorne es auf eine Ebene gezogen habe. Das Tischtuch sollte möglichst nie schief sein, sondern schau wirklich, dass du eine gerade Kante hast. Dann, ganz wichtig für deine To-do-Liste, Stecknadeln. Du brauchst Stecknadeln. Ganz wichtig, dort nimmst du dir eine raus. Pass bitte auch auf, dass du dich damit nicht stichst, weil Blut macht sich nicht so gut auf deinem Tischtuch. Also, wichtig ist, Tischtuch zusammenraffen, guck ruhig, dass es alles eine Ebene hat. Und dann steckst du dir das Tischtuch fest. Baue deinen Schautisch immer einmal zur Probe zu Hause auf, dass die Handgriffe sitzen. Wenn du erst anfängst, das während der Prüfung aufzubauen, dann fühlst du dich womöglich unsicher. Und deshalb ist es superwichtig, dass du den Schautisch einmal zu Hause fertig aufbaust, dass du weißt, wo etwas zu sitzen hat oder ob du auch mit Stecknadeln einen Schautisch aufbauen kannst. So. Wichtig, auch hierbei, immer mal wieder vor den Tisch gehen und gucken, ob alles wirklich gerade sitzt. Das mache ich jetzt.

Wenn du das geprüft hast, dann kommt der nächste Schritt. Und zwar fangen wir jetzt an, die Ebenen zu bauen. Wichtig für dich, nicht mehr als zwei Ebenen zu bauen. Dafür kannst du ganz günstig auch bei irgendwelchen Schuhgeschäften nachfragen, ob sie Schuhkartons haben. Oder du nimmst einfach eine kleine Dose, oder wie wir, ein Holzbaustein, den wir dann einfach unterlegen. Das ist jetzt nicht so schick, dass man da jetzt irgendwas drauflegt, aber da kommt gleich noch was. Auch so ein einfaches Holzbrett kann dir helfen, verschiedene Ebenen zu bauen. Denn es ist ja immerhin höher als der Tisch. Und um das Ganze jetzt ein wenig zu verdecken, brauchen wir natürlich noch einen Stoff. Deshalb habe ich hier mal einen Stoff vorbereitet. Für Ebenen, die du baust, ist es von Vorteil, weiche Stoffe zu nehmen, die weich fallen. Wenn die Stoffe sehr fest sind, dann fallen die nicht so schön. Deshalb wichtig, weiches Tuch nehmen und dann einmal über deine Anhöhen falten. Achte darauf, dass das hier nicht an den Seiten so runterhängt, sondern nutze wirklich auch das hintere Ende vom Tisch. Dann kannst du das hier vorne auch noch einraffen und gucken dementsprechend. Du siehst, dass der Stoff hier vorne jetzt schön in Falten fällt, du kannst auch Organza-Stoff nehmen. Bei Organza bitte auch darauf achten, dass der nicht zu durchsichtig ist. Es sieht doch blöd aus, wenn du einen Schuhkarton drunter hast und der Organza-Stoff nicht den gesamten Schuhkarton verdeckt.

SCHAUTISCH AUFBAUEN 2/4

Deine Prüfungskommission gibt dir ja auch vor, was alles auf deinem Schautisch vorhanden sein muss. Unter anderem gehört dazu ein Frühstücksteller. Dieser symbolisiert jetzt hier dieses wunderschöne Grün. Den platziere ich auf dem Tisch. Achte darauf, wenn du den Frühstücksteller vorbereitest, dass du ihn auch aus dem Kühlschrank nimmst und ihn auf den Tisch legst.

Du brauchst natürlich auch für Brot, einen kleinen Korb. Diesen – ich habe ja hier hinten die Anhöhung gebaut – nutze ich jetzt und stelle den etwas schräg. Hier kommen dann nachher deine Produkte rein. Und du hast ihn dann auch dementsprechend ein bisschen zum Prüfer hingedreht. Achte immer darauf, dass er zum Prüfer zeigt, immer in die Laufrichtung. Und die Prüfer laufen meistens direkt auf deinen Schautisch zu.

Als nächstes brauchen wir natürlich auch noch das Kleingebäck, also die Brötchen. Bei den Brötchen ist das der Fall, dass du die natürlich auch in deine Schale oder in deinen Brotkorb mit reinstellst. Wichtig hier, dass die Brötchen nicht verkehrt herum liegen oder wild einsortiert sind. Das kann manchmal passieren in dem Prüfungsstress, wenn du unter Stress bist. Deshalb immer wichtig: Brötchen immer in eine Richtung und so, dass sie den Prüfer anlächeln. Wenn du jetzt merkst, dass das jetzt nicht mehr richtig nach oben zeigt, dann kannst du hier unten drunter, dir auch immer noch zur Not was mitunter bauen. Das holst du dir dann. Das merkst du meistens beim ersten Mal, wenn du den Tisch aufbaust. Und dann nutze ich wieder einen Holzklötz. Kann auch wieder ein Schuhkarton sein oder ein Deckel oder auch eine Schüssel. Da kannst du völlig kreativ sein, weil man sieht es ja nicht unter dem Tischtuch. Also baue ich mir das unter. Zack.

Als nächstes ist es wichtig, dass wenn du andere Dinge abstellst auf deinem Tisch, du immer darauf achtest, dass das Tischtuch nicht beschmutzt ist. Und immer wieder, wie auch im Verkauf, der prüfende Blick, ob wirklich alles in einer Flucht und nach vorne liegt und dass der Prüfer alles von vorne genau sehen kann. Okay. Da wir jetzt ein schwarzes Tischtuch haben, ist es immer ein bisschen schwierig, die Dinge auszuwählen, weil wir auch Schieferplatten haben, die zum Beispiel schwarz sind für den Kuchen. Wenn ich die jetzt hier drauflege, erkennst du das vielleicht, aber der Prüfer sagt, „Ton in Ton ist jetzt ein bisschen doof“. Deshalb nutze ich doch eine andere Farbe und lege diese dann hier vorne hin. Wie es genau passt, da schaust du dann einfach dementsprechend. Du könntest jetzt das nutzen und für die Produkte oder du legst dann einfach diese schwarze Ebene rauf, obwohl ich dir sagen muss, find ich es eigentlich viel schöner, wenn wir das in Holzoptik lassen. Ach so, ganz wichtig noch, wo wir gerade beim Tischtuch sind, es ist wichtig, dass du Tischtücher verwendest, die Ton in Ton sind und keine extremen Musterungen haben. Weil, wenn ich jetzt hier hinten Color-Blocking machen würde, zum Beispiel wir hätten ein rotes Tischtuch und ein grünes Tischtuch oder extrem gelb, was sehr grell ist, dann haben wir das Problem, dass der Prüfer sich abgelenkt fühlt und es sollen ja die Produkte wirken und deine Präsentation und nicht das Tischtuch an sich. Deshalb ist es wichtig, dass deine Tischtücher immer eine ähnliche Farbe haben.

SCHAUTISCH AUFBAUEN 3/4

Empfindliche Backwaren solltest du möglichst immer im vorderen Bereich präsentieren und leicht zugänglich. Die Backwaren, die nicht so empfindlich sind, positionierst du bitte im hinteren Bereich. Der Frühstücksteller, den solltest du möglichst auch immer im vorderen Bereich präsentieren. Ein Zusatz kannst du natürlich auch bei dem Frühstücksteller ein Glas Sekt und vielleicht einen kleinen Piccolo mithinstellen oder einen Orangensaft. Den werden die Prüfer nicht trinken, aber sie nehmen ihn auf jeden Fall als positiv wahr.

Noch wichtig, wir haben jetzt den Tisch sehr neutral gehalten. Du musst aber daran denken, dass du ein Prüfungsthema hast. Und dieses Prüfungsthema musst du dann auch dementsprechend umsetzen und durch Dekoration mit unterstreichen. Das heißt, wenn das Thema Bäckerhandwerk ist und wir das mit dem Handwerk allgemein, dann kannst du zum Beispiel auch ein Kochlöffel oder ein Bäckerlöffel oder du kannst ein Rollholz mit hinlegen, so dass es halt sehr dekorativ ist. Vorsicht immer mit echten Lebensmitteln, die du als Deko verwendest. Wenn du das machst, dann muss auch vorne ein Schild stehen, dass das ein Dekoartikel ist. Von daher schau eher, dass das möglichst als Rollholz oder als Dekorationsartikel dann auch erkennbar ist und nicht essbar ist.

Was noch wichtig ist: Wir haben jetzt hier in dieser Brotbackform die Brötchen präsentiert. Es ist möglich, dass du Stoffservietten hiermit unterlegst. Denn normale Papierservietten würden abfärben und deshalb sind sie bei dem Präsentationstisch verboten. Du baust also dein Schautisch unabhängig von deiner Prüfung auf. Denn es kann passieren oder es in den meisten regionalen Abschlussprüfungen der Fall, dass du blind eine Karte ziehst und dort steht, bitte mache die Kuchenplatte aus Produkten, aus Blätterteig oder aus Produkten aus Hefefeinteig oder aus Produkten nur aus Siedegebäck. Deshalb kannst du noch gar nicht von vornherein sagen, was jetzt hier oben raufkommt. Du brauchst aber die Fläche dafür. Deshalb wichtig, dass du immer eine Aussparung oder dann auch einen Teller dementsprechend vorbereitest, wo diese Produkte raufkommen.

Neben dem Schautisch musst du ja auch noch als ein Prüfungsthema deine Tafel oder dein Plakat erstellen. In den meisten Fällen sind das Schiefertafeln, auf denen du mit Kreidestiften schreibst, in dem du ein Werbeslogan raufpackst oder auch ein Produkt in den Fokus stellst. Wichtig bei der Tafel ist, dass du daran denkst, dass diese Tafel in Präsentation mit deinem Schautisch zusammen aufgebaut wird und die Prüfer dann schauen, passt der Schautisch zu dieser Produkttafel.

SCHAUTISCH AUFBAUEN 4/4

Zum Abschluss möchte ich dir die wichtigsten Punkte zusammennehmen:

- Du brauchst ein gebügeltes Tischtuch, was vorne gerade hängt und liegt.
- Keine großen Muster auf deinem Tischtuch drauf.
- Du solltest möglichst sehen, dass du nicht mehr als zwei Ebenen baust.
- Deine Tischtücher müssen Ton in Ton sein, aus einer Farbwelt.
- Und du solltest darauf achten, dass sich deine Anhöhen oder deine Präsentationsfläche nicht unbedingt mit dem Tischtuch in einer Farbe bewegt.

Wichtig: Ich habe jetzt hier einen Frühstücksteller gebaut. Ich habe hier vorne ein paar Teilchen liegen, ein paar Brötchen und hier hinten die Vorrichtung für Brot. Was genau in deiner Prüfung abgefragt wird, kann ich dir leider jetzt auch nicht genau sagen, da es so viele regionale Unterschiede gibt. Frage bitte bei deiner Prüfungskommission nach, was du genau machst.

Und wenn du dann meine Punkte alle einhältst, dann sollte deiner Prüfung nichts mehr im Wege stehen.